

# PRAXISSEMINAR UND WORKSHOP

## HEIMISCHES (BIO-) SOURCING

### DURCH KOOPERATION SICHERN

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

**Mi. 21. Mai 2014 in Kassel**

#### Zielgruppe: Lebensmittelhersteller

Die Rohwarenbeschaffung stellt beim Trendthema Regionalität für viele Hersteller eine Herausforderung dar. Je kleinteiliger die Region gefasst wird und je höher die Zusatzanforderungen an die Rohstoffe wie Bio-Qualität oder besonders artgerechte Tierhaltung sind, desto anspruchsvoller wird diese Aufgabe. Da der Bio-Markt seit vielen Jahren stärker als die Bio-Erzeugung wächst, ist hier die Bio-Beschaffung selbst auf nationaler Ebene häufig nicht einfach. Die Sicherung der Agrarrohstoffe spielt aber auch für konventionell belieferte Regionalprogramme eine begrenzende Rolle.

Wer regionale Rohstoffe sicher beschaffen will, braucht daher ein proaktives, strategisches Konzept! Die Grundlage dafür sollte eine Analyse der Risikofaktoren im Einkauf und vor allem der möglicher Knappheiten und Risiken bilden. Bei der erfolgreichen Umsetzung spielt die verlässliche Kooperation mit der Erzeugerseite eine zentrale Rolle. Beim Sourcing spezieller Rohstoffe und für die Ausdehnung der regionalen (Bio-) Erzeugung ist darüber hinaus eine horizontale Abstimmung mit anderen Herstellern erwägenswert.

Im Praxisseminar werden Ihnen die Hintergründe für Knappheiten in regionalen Märkten und das von der bio-offensive entwickelte Management-Tool Bio-Sourcing-Check zur Analyse und Sicherung der Rohstoffsituation vorgestellt. Desweiteren wird von Erzeuger-Verarbeiter-Händler Kooperationen in Praxis-Projekten der „bio-offensive“ zu Bio-Soja und zu Beschaffungs-Clustern berichtet ([www.bio-offensive.de](http://www.bio-offensive.de)). In Arbeitsgruppen arbeiten Sie zu Ihren unternehmerischen Fragen und Kooperationsansätzen im regionalen (Bio)-Sourcing.



#### Referenten:

**Dr. Wolfram Diemel**

ÖKOSTRATEGIEWISSEN&BERATUNG

**Henning Niemann**

Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen GmbH (KÖN)

**Alexandra Thöring**

artebio Alexandra Thöring e.K.

**Anmeldung** unter [info@oeko-strat.de](mailto:info@oeko-strat.de), Fax: 03222 155 72 97

ÖKOSTRATEGIE  
WISSEN & BERATUNG  
DR. WOLFRAM DIEMEL



**Das Seminar ist eine Maßnahme des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) initiiert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.**

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist außer einer Verpflegungspauschale kostenfrei.** Die Verpflegungspauschale beträgt 25 € plus MwSt.

ÖKOSTRATEGIEWISSEN&BERATUNG Dr. Diemel, 04416 Markkleeberg/Leipzig, [www.oeko-strat.de](http://www.oeko-strat.de)

# PRAXISSEMINAR UND WORKSHOP

## HEIMISCHES (BIO-) SOURCING

### DURCH KOOPERATION SICHERN

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

**Mi. 21. Mai 2014 in Kassel**

#### **PROGRAMM 9.30 – 16.00 UHR**

**09:30 – 10.00** Ankunft und Come together

**10:00 – 10:45 Uhr** Vorstellungsrunde – Erwartungen und konkrete Fragen

**10:45 - 11:30 Uhr** Probleme und Instrumente bei regionaler Beschaffung

**Warum ist heimische / regionale Beschaffung schwierig?** (Dr. Wolfram Dienel)

> Struktur- und Investitionshindernisse in der Erzeugung und Beschaffungskette

> Kommunikationsdefizite zum Verbraucher über Herkunft und Bio-plus-Qualitäten

**Beispiel: Bio-Sourcing-Check der bio-offensive** (Dr. Wolfram Dienel)

Management-Instrument zur systematischen und strategischen Analyse von  
Knappheitsrisiken und Lösungsansätzen im Bio-Sourcing.

**11.30 – 11.45 Uhr** Kaffeepause

**11:45 - 12:30 Uhr** Beschaffungskooperation und Netzwerkbildung von Herstellern

(Berichte aus Praxisprojekten im Rahmen der bio-offensive)

**Erzeuger-Verarbeiter-Netzwerk für regionales Bio-Soja** (Henning Niemann, KÖN)

KÖN-Netzwerk Norddeutschland und Aktivitäten BÖLN Demo-Netzwerk Soja

**Aufbau AöL-Cluster-Projekt Bio-Rohstoffe** (Alexandra Thöring, artebio)

**12:30 - 12:45 Uhr** Einteilung Arbeitsgruppen

**12:45 - 13:30 Uhr** Mittagspause mit gemeinsamen Essen

**13.30 - 15:00 Uhr** Arbeitsgruppen: Probleme und Lösungsansätze regionales Sourcing

1. Welche regionalen Rohstoffe sind bei Ihnen knapp? Welche Herausforderungen sind zu meistern?
2. Wie finden und binden Sie regionale Lieferanten oder deutsche Bio-Verbandsware? Wie kann die Kooperation zwischen Erzeugern und Verarbeitern verbessert werden?
3. Funktioniert die horizontale Kooperation zwischen Verarbeitern in Beschaffungsnetzwerken? Welche Partner suchen Sie und welche passen zu Ihnen?

**15.00 – 15:15 Uhr** Kaffeepause

**15.15 - 16.15 Uhr** Bericht aus den Arbeitsgruppen

Moderierte Vorstellung von Ergebnissen und Diskussion sowie Feed-Back-Runde

**16.15 Uhr** Ende

Anschließend Gelegenheit zum Networking und zum Gespräch mit den Referenten

---

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist außer einer Verpflegungspauschale kostenfrei:**

**Die Verpflegungspauschale für Mittagessen, Kaffeepause und Getränke beträgt 25 € plus MwSt.**

Vom Tagungsort ist der (ICE-) Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe fußläufig erreichbar.

ÖKOSTRATEGIEWISSEN&BERATUNG Dr. Dienel, 04416 Markkleeberg/Leipzig, [www.oeko-strat.de](http://www.oeko-strat.de)

# PRAXISSEMINAR UND WORKSHOP HEIMISCHES (BIO-) SOURCING DURCH KOOPERATION SICHERN

Mi. 21. Mai 2014 in Kassel

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

## ANMELDEFORMULAR

Anmeldung zur Veranstaltung erbeten bis 6. Mai 2013 bei

ÖKOSTRATEGIEWISSEN&BERATUNG, 0171 970 85 59

[info@oeko-strat.de](mailto:info@oeko-strat.de) , Fax: 03222 155 72 97

Ich nehme / Wir nehmen mit ..... Personen teil am:

**Praxisseminar „Heimisches (Bio-) Sourcing sichern“ am 21. Mai 2014**

und übernehme(n) die **Verpflegungspauschale von 25 € plus MwSt.** pro Teilnehmer.

Firma.....

Name .....

Ggf. Name 2. Person: .....

Position.....

Straße.....

PLZ/Ort.....

E-Mail-Adresse.....

Telefon.....

Unterschrift:.....

---

Das Seminar ist eine Maßnahme des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) initiiert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.

Das Seminar findet im Tagungszentrum Anthroposophisches Zentrum in Kassel-Wilhelmshöhe statt - vom (ICE-) Bahnhof fußläufig erreichbar Eine Reisebeschreibung geht Ihnen nach Ihrer Anmeldung nach Zustandekommen der Mindestteilnehmerzahl zu.